

Piratenpartei

Piratenpartei Zentralschweiz gegründet

27. November 2011 Die Piraten trafen sich heute in Luzern, um die Sektion Zentralschweiz der Piratenpartei zu gründen. Die neue Sektion vertritt die Piraten der Kantone Luzern, Zug, Schwyz, Uri, Ob- und Nidwalden.

Heute Sonntag, 27. November, trafen sich rund 15 Piraten in Luzern, um die zehnte regionale Sektion der Piratenpartei zu gründen. Die neue Sektion umfasst die Kantone Luzern, Zug, Schwyz, Uri, Ob- und Nidwalden und startet mit gut 100 Mitgliedern. Damit haben nun 19 Schweizer Kantone eine eigene Piratenpartei.

Als Präsidentin wählte die Gründungsversammlung die 32-jährige Gastronomin Désirée Meier aus Emmenbrücken. Ihr Hauptaugenmerk wird auf dem Aufbau der Piratenbewegung in der Zentralschweiz liegen, um auch hier an Einfluss zu gewinnen und die politische Landschaft nachhaltig zu verändern. In vier Jahren soll die Sektion bereit sein, um auch in den Zentralschweizer Kantonen für den Nationalrat kandidieren zu können.

Unterstützung erhält sie bei diesem Vorhaben durch Moira Brülisauer aus Ipsach, Christoph Erni und Stefan Agner, beide aus Luzern – und natürlich von den heute gut 100 Mitgliedern.

Über die Piratenpartei

Die Piratenpartei Schweiz vertritt die politischen Interessen der «digitalen Generation» und nimmt auf die politische Landschaft und Meinungsbildung Einfluss. Die Ziele der Piraten umfassen die Förderung des freien Zugangs zu Wissen und Kultur, die Stärkung der Bürgerrechte und der Privatsphäre, einen transparenten Staat und die Bekämpfung von Medienverboten und Zensur. Die am 12. Juli 2009 gegründete Partei zählt bereits über 1500 Piraten.

